

## **Niederschrift öffentlicher Teil**

### **15. Sitzung des Jugendhilfeausschusses der Stadt Mayen**

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Mittwoch, 13.03.2019
<b>Sitzungsbeginn:</b>	17:00 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	20:55 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	Sitzungssaal des Rathauses Rosengasse

---

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

---

Vorsitzende(r)

---

Schriftführer

Anwesend sind:Vorsitzende

Frau Martina Luig-Kaspari                      SPD

Mitglieder

Herr Peter Degen		
Frau Simone Dumont-Knopp	Beratendes Mitglied	Rektorin
Grund- und Hauptschule St. Veit		
Frau Iris Emmerich	Kath. Familienbildungsstätte	
Frau Marion Falterbaum	CDU	
Frau Regina Freisberg	Jugendhilfezentrum	Bernardshof
Herr Manfred Fuchs	DJK	Mayen
Herr Max Göke	CDU	
Herr Jonas Hürter	Vertreter	Jugendparlament
Herr Willi Kaspari	Beratendes Mitglied	Vertreter
der Katholischen Kirche		
Herr Frank Klein	SPD	Anwesend ab 17.10 Uhr.
Frau Hannelore Knabe	CDU	
Frau Sonja Lauterbach	Vertreter der Interessen	
ausländischer Mitbürger		
Herr Thomas Mintenig	Jugendamt der Stadt	Mayen
		Ab Top 5 "Neubau Kindertagesstätte in der Stadt Mayen" Schriftführer.
Herr Günter Müller	SKM	Mayen
Herr Karl-Heinz Müller	Mayener Bogenschützen	
Frau Kirstin Müller	Vertreter	Agentur für Arbeit
Herr Dirk Schmitz	Lebenshilfe	
Frau Anne Schnütgen		
Frau Sarah Schönberg	FWM	
Herr Andreas Seiler	Leiter	Verwaltung Jugendamt
Herr Werner Steffens	Caritasverband	
Frau Metje Steinau	Evangelische Kirche	
Herr Siegmar Stenner	SPD	
Frau Sonja Weiler		
Frau Bärbel Weinert-Velten	FDP	

stellv. Mitglied

Frau Gabriele Daniels	KiTag	Als Vertreterin für Frau Koreny anwesend.
Herr Andreas Ediger	Christen-Brüdergemeinde	Als Zuhörer anwesend.
Mayen		
Herr Andy Weber	stellv. Beauftragter	
Jugendsachen PI Mayen		

Von der Verwaltung

Frau Sandra Dietrich-Fuchs		
Frau Dorothee Hennerici		Schriftführerin und anwesend bis TOP 4.3.
Herr Dieter Hoben	stellv. Leiter	Verwaltung
Jugendamt		
Herr Stefan Köhler		

Entschuldigt fehlt/fehlen:Mitglieder

Frau Erika Bertram	Kinderschutzbund
Frau Marita Hück Mayen	Beauftragter Jugendsachen PI
Frau Christiane Koreny	KiTa gGmbH

stellv. Mitglied

Frau Jutta Pickel

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Vor Eintritt in die Tagesordnung teilt die Vorsitzende mit, dass man den Tagesordnungspunkt 5 „Vorstellung der Kindertagesstätten und deren Arbeit in der Stadt Mayen; Vorlage 5431/2019“ vor den Tagesordnungspunkt 3 „Mitteilungen der Verwaltung“ verschieben möchte.

Dies vor dem Hintergrund, dass einige Erzieherinnen und Zuhörer speziell zu diesem TOP erschienen sind und so nicht so lange auf die Vorstellung warten müssen.

Die Ausschussmitglieder stimmen der Änderung zu. |

**Tagesordnung:**

- 1 Niederschrift der letzten Sitzung
- 2 Bericht über die Ausführung gefasster Beschlüsse und Beantwortung von Anfragen
- 3 Vorstellung der Kindertagesstätten und deren Arbeit in der Stadt Mayen  
Vorlage: 5431/2019
- 4 Mitteilungen der Verwaltung
- 4.1 Projektlenkungsgruppe/Organisationsanalyse  
Vorlage: 5468/2019
- 4.2 ISM Datenprofil der Stadt Mayen für das Jahr 2017  
Vorlage: 5424/2019
- 4.3 Information bezüglich der Projektstelle "Aufsuchende Jugendsozialarbeit - gesellschaftliche Integration sozial benachteiligter junger Menschen mit Migrationshintergrund in der Stadt Mayen"  
Vorlage: 5428/2019
- 5 Neubau Kindertagesstätte in der Stadt Mayen Vorstellung der Baupläne durch den beauftragten Architekten Karl Feils  
Vorlage: 5482/2019
- 6 Konzeption zur Jugendarbeit in Mayen  
Vorlage: 5444/2019
- 7 Verhandlungen mit dem Landkreis Mayen- Koblenz über den Abschluss einer neuen Kostenerstattungsvereinbarung für das Jugendamt - Zustimmung zum Ergebnis  
Vorlage: 5470/2019
- 8 Verschiedenes

**Protokoll:****zu 1 Niederschrift der letzten Sitzung**

Ausschussmitglied Knabe bittet, dass in den jeweiligen Sitzungen anwesende Vertreter die Niederschrift auch erhalten.

Die Vorsitzende sagt zu, dies entsprechend an den Sitzungsdienst weiter zu geben.

Die Niederschrift gilt in der vorgelegten Form als genehmigt. |

## **zu 2 Bericht über die Ausführung gefasster Beschlüsse und Beantwortung von Anfragen**

Die Ausschussmitglieder nehmen die Beschlusskontrolle zur Kenntnis. Fragen werden in der Sitzung unmittelbar beantwortet. |

| |

## **zu 3 Vorstellung der Kindertagesstätten und deren Arbeit in der Stadt Mayen Vorlage: 5431/2019**

Die Kindertagesstätten in der Stadt Mayen stellen ihre Arbeit vor.

Frau Sadowski (Leiterin der Kita Alzheimer) begrüßt die anwesenden Ausschussmitglieder und Zuhörer und stellt sodann den Kindergartenalltag allgemein dar.

Frau Popanda als Leiterin der Kinderkrippe gibt allgemeine Informationen zum Alltag in der Krippe.

Im Anschluss daran erhalten die Ausschussmitglieder durch Frau Schmid, Bereichsleitung der Integrativen Kita der Lebenshilfe Informationen über den integrativen/heilpädagogischen Bereich.

Frau Daniels als Leiterin der kath. Kindertagesstätte Herz Jesu stellt die Anforderungen, welche an das Fachpersonal gestellt werden, dar.

Frau Kieffer (Leiterin kath. Kita St. Josef) informiert zum Bereich der interkulturellen Fachkräfte sowie zur Sprachförderung in Kindertagesstätten allgemein.

Frau Keuser (Leiterin Kita Hausen) informiert abschließend allgemein über die Aufgaben einer Einrichtungsleitung.

Die Ausschussmitglieder bedanken sich für die ausführliche Darstellung bei den Leiterinnen sowie bei allen, die auch im Vorfeld an der Präsentation mitgearbeitet haben.

Ausschussmitglied Steffens bietet an, in einer der nächsten Sitzungen auch einmal über die Arbeit der Spiel- und Lernstuben zu berichten.

Die Vorsitzende bedankt sich und sagt zu, dass in einer der nächsten Sitzungen gerne über die Arbeit der Spiel- und Lernstuben berichtet werden kann.

Weitere Fragen der Ausschussmitglieder u.a. bzgl. Fachkräfte für Sprachförderung sowie

zur Kita-Novelle (damit verbunden u.a. das Leitungsfreistellungskontingent) werden in der Sitzung diskutiert und beantwortet.

Es wird seitens der Ausschussmitglieder appelliert, dass sich alle mit dem Gesetzentwurf beschäftigen müssen, damit dieser am Ende zu einem für alle Seiten guten neuen Kita-Gesetz wird.

Herr Seiler bekräftigt, dass man sich verwaltungsseits bereits intensiv mit dem Entwurf beschäftigt hat und auch weiterhin beschäftigen wird.

Die Vorsitzende sagt zu, dass der Jugendhilfeausschuss sobald die überarbeitete Kita-Novelle vorliegt, auf den aktuellsten Stand bzgl. der sich ergebenden Veränderungen gebracht wird. |

## **zu 4      Mitteilungen der Verwaltung**

### **zu 4.1   Projektlenkungsgruppe/Organisationsanalyse Vorlage: 5468/2019**

|Die Ausschussmitglieder nehmen die Vorlage zur Kenntnis.

Ausschussmitglied Knabe fragt nach dem aktuellen Stand der Rückstände im Bereich der wirtschaftlichen Jugendhilfe.

Die Vorsitzende teilt mit, dass es hier keine Rückstände mehr gibt. |

### **zu 4.2   ISM Datenprofil der Stadt Mayen für das Jahr 2017 Vorlage: 5424/2019**

|Die Ausschussmitglieder nehmen die Vorlage zur Kenntnis.

Ausschussmitglied Knabe hinterfragt die Quote der U3-Plätze sowie den Personalschlüssel im Bereich der Schulsozialarbeit.

Die Vorsitzende sowie Herr Seiler nehmen hierzu Stellung.

Auf Nachfrage teilt die Vorsitzende gemeinsam mit Herrn Seiler den Anwesenden die aktuellsten Informationen in Sachen „Erweiterung Kita St. Veit“ mit. |

### **zu 4.3   Information bezüglich der Projektstelle "Aufsuchende Jugendsozialarbeit - gesellschaftliche Integration sozial benachteiligter junger Menschen mit Migrationshintergrund in der Stadt Mayen" Vorlage: 5428/2019**

Die Ausschusssmitglieder nehmen die Vorlage zur Kenntnis.

Die Vorsitzende teilt mit, dass die bisherige Stelleninhaberin bedingt durch einen Berufswechsel nicht mehr zur Verfügung steht.

Die Stelle soll in Kürze neu ausgeschrieben werden.

Ausschusssmitglied Kaspari hinterfragt die „Entfristung“ der Stelle.

Herr Seiler nimmt hierzu Stellung und teilt mit, dass die Stelle grds. entfristet ist, jedoch das Projekt unter dem Vorbehalt der jährlich neu zu bewilligenden Haushaltsmittel des Landes steht.

Ein Arbeitsvertrag wird somit an die jährliche Bereitstellung der Mittel durch das Land gebunden sein.

**zu 5    Neubau Kindertagesstätte in der Stadt Mayen Vorstellung der Baupläne durch den beauftragten Architekten Karl Feils  
Vorlage: 5482/2019**

Nachdem die Vorsitzende den Architekten Herrn Feils und Herrn Köhler vom FB 3 begrüßt hat, beginnt Architekt Feils mit der Vorstellung der Baupläne des geplanten Kindergartens in Form einer Power Point Präsentation.

Im Laufe dieser Präsentation melden sich die Ausschusssmitglieder Weinert-Velten, Knabe, Freisberg, Göke, Schnütgen und Fuchs mit Fragen zu Barrierefreiheit, Sicherheit für die Kinder (Bsp. Balkon/Türen), Raumgrößen, Photovoltaikanlage auf dem Dach, Einsatz der Räume je nach Konzeption des Kindergartens, sowie der Form und der Gestaltung des geplanten Bauvorhabens.

Architekt Feils, Herr Seiler, Frau Dietrich-Fuchs und Frau Luig-Kaspari bedankten sich für die Anregungen und gaben Auskunft über die Planung, die Umsetzung gem. den Vorgaben des Landes, der gewählten Gebäudeform und der Raumaufteilung. Es handle sich zur Zeit noch um einen Entwurf des neuen Kindergartens und man werde die geäußerten Bedenken in den weiteren Planungen berücksichtigen. Man müsse sich jedoch bei der Umsetzung des Bauvorhabens an gesetzliche und räumliche Vorgaben halten. Des Weiteren würde die Frage nach einer evtl. erforderlichen Genehmigung bezüglich der Umplanung bzw. Drehung des Bolzplatzes noch überprüft werden.

Anschließend wurde seitens des Ausschusssmitgliedes Knabe noch die Frage nach der Landesbeurteilung gestellt.

Die Vorsitzenden äußerte daraufhin, dass sie denkt, dass die Stadt Mayen bei Antragstellung 15.04.2019 noch guten Chancen auf eine Förderung haben werden.

Ausschusssmitglied Knabe teilte weiter mit, dass seitens der CDU Fraktion der Beschlussvorschlag im vorgelegten Wortlaut keine Zustimmung erhalten würde, da die Planungsunterlagen der Vorlage nicht bzw. nicht allen Mitgliedern der Fraktion montags vorgelegen hätten.

Ausschusssmitglied Stenner machte daraufhin den Vorschlag, die Beschlussvorlage in die 3 Unterpunkte zu unterteilen und über diese einzeln abzustimmen.

Diesem Vorschlag einer einzelnen Beschlussfassung wurde einstimmig zugestimmt.

Der Vorschlag von Ausschussmitglied Knabe, eine Änderung unter Punkt 2 im Wortlaut des Beschlussvorschlages mit dem Zusatz „zur Kenntnis zu nehmen“ vorzunehmen, wurde mit

6 Ja, 2 Nein und 3 Enthaltungen abgestimmt.

Abschließend wurde über die einzelnen Punkte abgestimmt. |

**Beschluss:**

Der Stadtrat beschließt:

1. Der Neubau ein Kindertagesstätte in der Straße „In der Weiersbach“, Gem. Mayen, Flur 10, Parzelle Nr. 230/2 und Nr. 228/38 als Priorität 1 hinsichtlich Baumaßnahmen von Kindertagesstätten im Jugendamtsbezirk
2. Den Bau der Kindertagesstätte anhand der beigefügten Pläne zur Kenntnis zu nehmen
3. Die Beantragung eines Landeszuschusses bis zum 15.04.2019 beim Landesamt für Soziales, Jugend und Versorgung/Landesjugendamt, sowie die Beantragung eines Kreisausschusses bei der Kreisverwaltung Mayen-Koblenz |

**Abstimmungsergebnis:**

Zu 1. Zustimmung: 11.  
Ablehnung: -.  
Enthaltung: -.

Zu 2. Zustimmung: 7.  
Ablehnung: 4.  
Enthaltung: -.

Zu 3. Zustimmung: 11.  
Ablehnung: -.  
Enthaltung: -.

**zu 6      Konzeption zur Jugendarbeit in Mayen  
Vorlage: 5444/2019**

Herr Mintenig stellte die Konzeption im Rahmen einer Power-Point-Präsentation vor.

Ausschussmitglied Göke bittet darum, die Power-Point-Präsentation dem Protokoll als Anlage hinzuzufügen.

Die Vorsitzende sicherte zu, das die Unterlagen dem Protokoll angefügt werden. |

**Beschluss:**

Der Jugendhilfeausschuss beschließt die Konzeption als pädagogische Handlungsgrundlage im Rahmen der Aufgaben der Jugendarbeit in Mayen einzusetzen. |

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung: 11.  
 Ablehnung: -.  
 Enthaltung: -.]

**zu 7 Verhandlungen mit dem Landkreis Mayen- Koblenz über den Abschluss einer neuen Kostenerstattungsvereinbarung für das Jugendamt - Zustimmung zum Ergebnis**  
**Vorlage: 5470/2019**

[Die Vorsitzende stellt den Sachverhalt noch einmal kurz inkl. des angekündigten Antrages der CDU-Fraktion im Kreistag dar.

Ausschussmitglied Knabe gibt bekannt, dass man sich von Seiten der CDU Fraktion sehr über die erzielten Ergebnisse der Verhandlungen freut. Des Weiteren teilt sie mit, das sie sich bei der Abstimmung zum Beschlussvorschlag mit ihrer Stimme enthalten wird.

Ausschussmitglied Stenner zeigt sich im Namen der SPD Fraktion ebenfalls erfreut über die erfolgreichen Verhandlungen.

Abschließend erfolgt die Abstimmung |

**Beschluss:**

Der Stadtrat stimmt der in dem anliegenden Besprechungsprotokoll vom 25.01.2019 festgehaltenen Einigung zur Regelung der Kostenerstattung des Landkreises Mayen-Koblenz für das Jugendamt der Stadt Mayen gemäß § 25 Absatz 3 Landesfinanzausgleichsgesetz (LFAG) zu. |

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung: 10.  
 Ablehnung: -.  
 Enthaltung: 1.]

**zu 8 Verschiedenes**

[Ausschussmitglied Knabe dankt Herrn Steffens dafür, dass die Caritas in 2019 wieder eine Stadtranderholung anbietet.

Die Vorsitzende begrüßt dies ebenfalls und freut sich, dass somit den Eltern in Mayen die Möglichkeit einer pädagogischen Betreuung ihrer Kinder innerhalb der gesamten Sommerferien ermöglicht wird. |